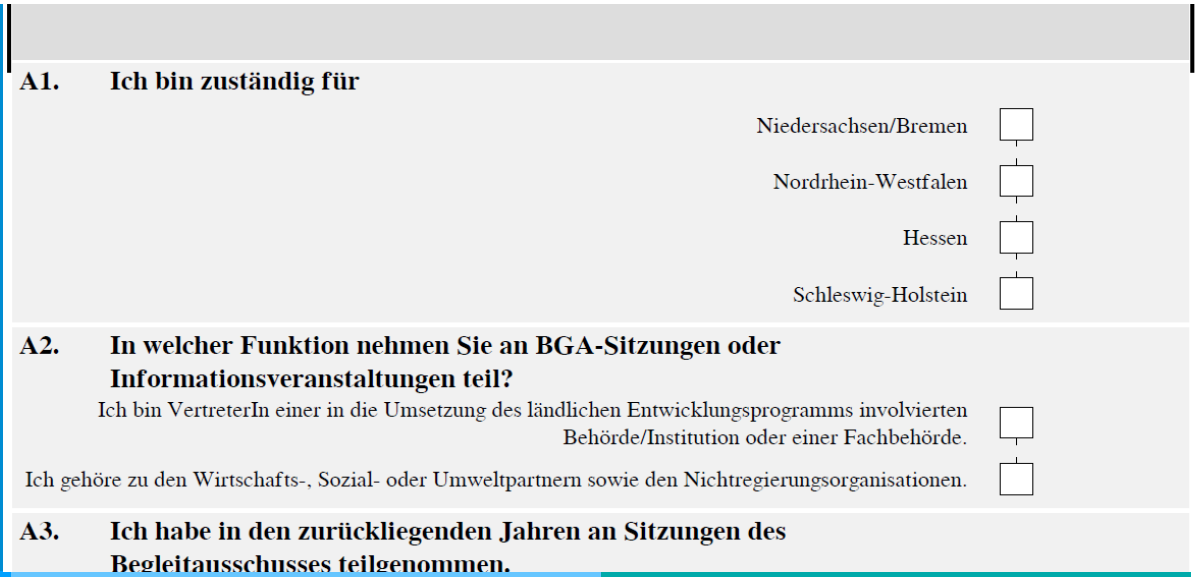
Partnerschaft im ELER

Ausgewählte Ergebnisse der Online-Befragung

Regina Grajewski

Thünen-Institut für Ländliche Räume



A1. Ich bin zuständig für

- Niedersachsen/Bremen ☐
- Nordrhein-Westfalen ☐
- Hessen ☐
- Schleswig-Holstein ☐

A2. In welcher Funktion nehmen Sie an BGA-Sitzungen oder Informationsveranstaltungen teil?

- Ich bin VertreterIn einer in die Umsetzung des ländlichen Entwicklungsprogramms involvierten Behörde/Institution oder einer Fachbehörde. ☐
- Ich gehöre zu den Wirtschafts-, Sozial- oder Umweltpartnern sowie den Nichtregierungsorganisationen. ☐

A3. Ich habe in den zurückliegenden Jahren an Sitzungen des Begleitausschusses teilgenommen.

Hannover

21.06.2018

Partnerschaft im ELER – Online-Befragung 2017

Rahmen und Organisation

- Begleitprozess
- Gruppenstruktur/-zusammenarbeit
- Sitzungsorganisation

Nutzen

- für PFEIL
- Was haben PartnerInnen von Beteiligung?

PARTNER-



Struktur der Befragung und Rücklauf

Befragt wurden Partner/regionale Behörden, die **mindestens einmal** an einem BGA (oder einer Informationsveranstaltung) teilgenommen haben

	NRW	HE	NI/HB	SH
Angeschrieben (n)	31	47	**78**	27
BGA-TeilnehmerInnen (n)	31	47	**40**	14
Davon WiSo-Partner (n)	*23*	*36*	***31***	*14*
Rücklauf BGA insgesamt	48%	55%	**53%**	86%
Davon WiSo-Partner	*39%*	*56%*	***48%***	*86%*

Begleitprozess

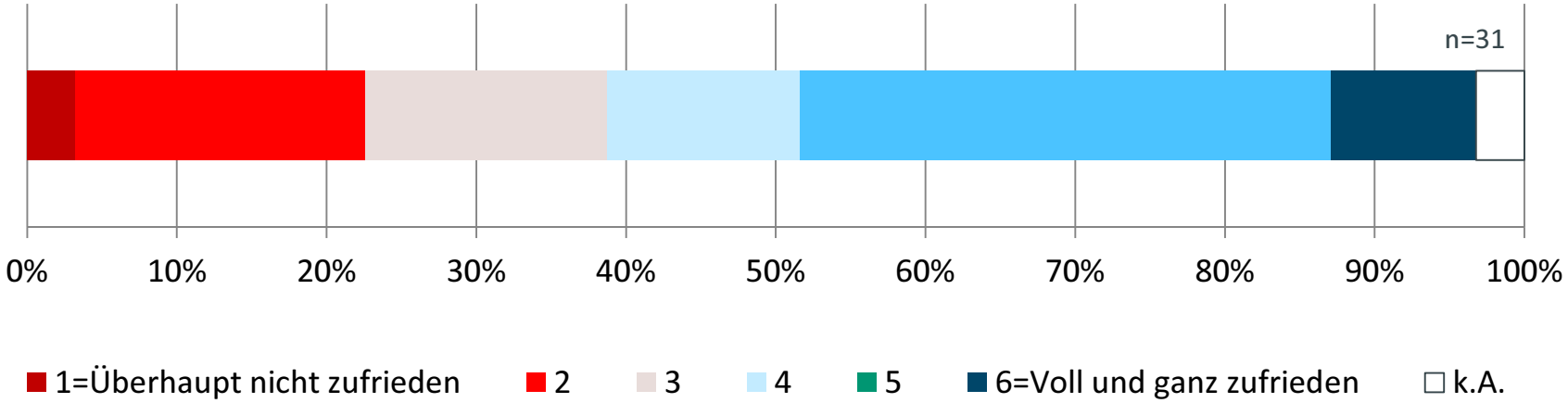


Große Spielräume in der Gestaltung

	NRW	HE	SH	NI/HB
Zusätzliche Partnerinfoveranstaltungen	nein	nein	ja	**ja**
BGA-Mitglieder (mit Stimmrecht)	35 (33)	98 (21)	19 (11)	**37 (36)**
Gruppensprecherstruktur	ja	nein	ja	**ja**
TeilnehmerInnenzahl (bezogen auf die formalen BGA-Mitglieder)	19-26	29-47	15-16	**26 -32**

Quelle: Partnerbericht

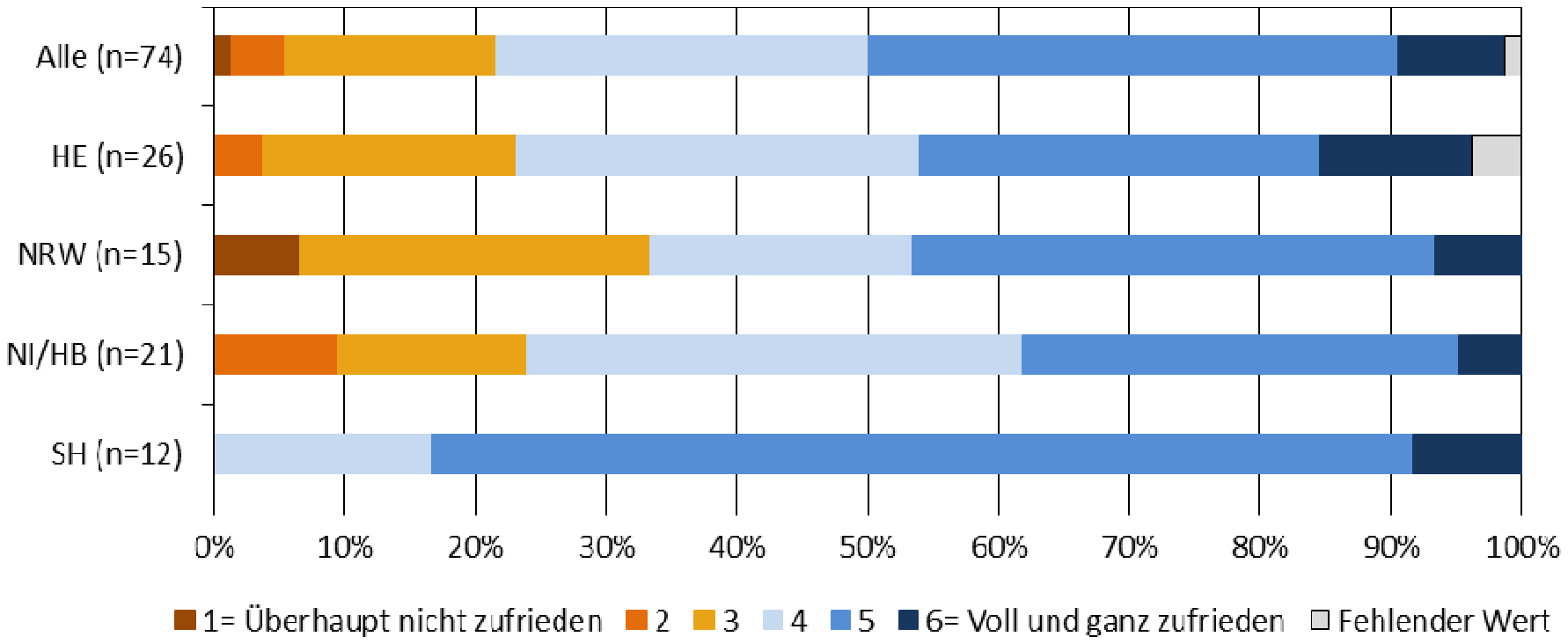
Partnermodell aus dem Blickwinkel der Partner



Land	Organisation der Partnerschaft	Ø Zufriedenheit
NI/HB	**NI/HB haben die Anzahl der im BGA vertretenen WiSo-Partner begrenzt. Die nicht im BGA anwesenden WiSo-Partner sollen im Rahmen des Sprechermodells einbezogen werden.**	**3,9**
SH	Zweistufig, kleiner BGA und vorgeschaltete Partnerinfoveranstaltung	5,1
HE	Nur BGA, breiter Ansatz, alle Partner werden informiert und eingeladen	5,0
NRW	Nur BGA, keine formalisierte Info der nicht im BGA vertretenen Partner	4,4

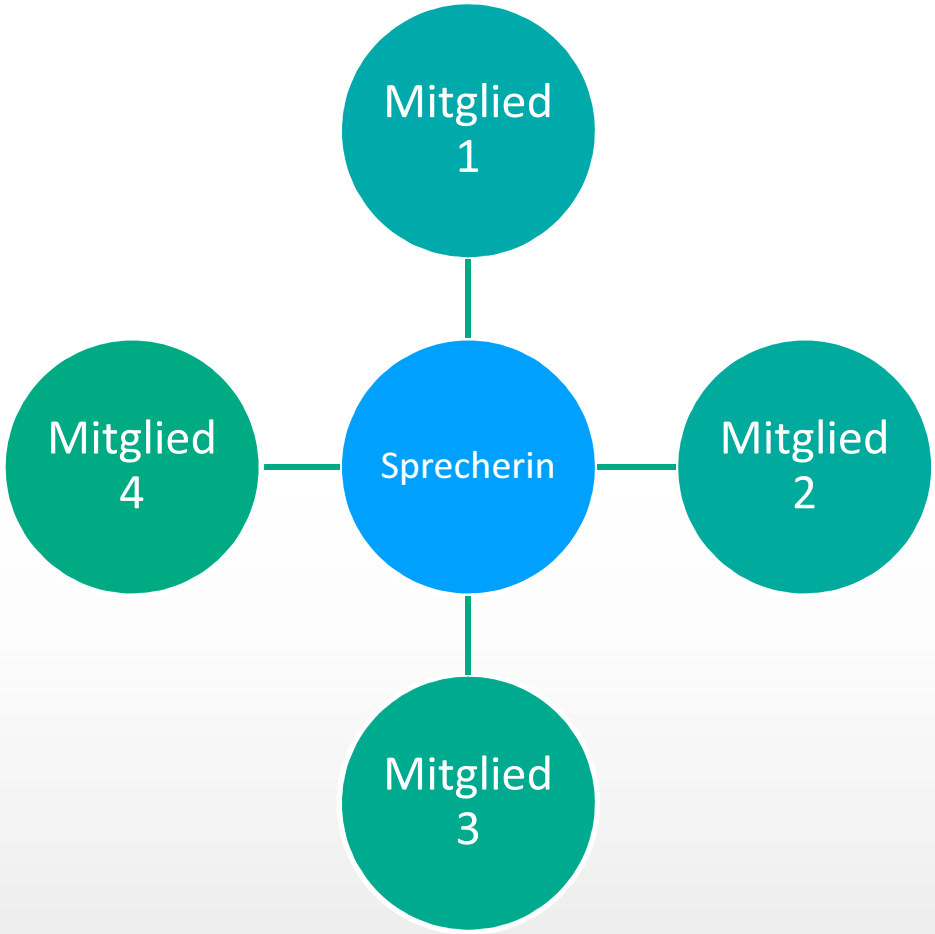
Quelle: Online-Befragung

Zufriedenheit der BGA-Teilnehmenden mit dem BGA

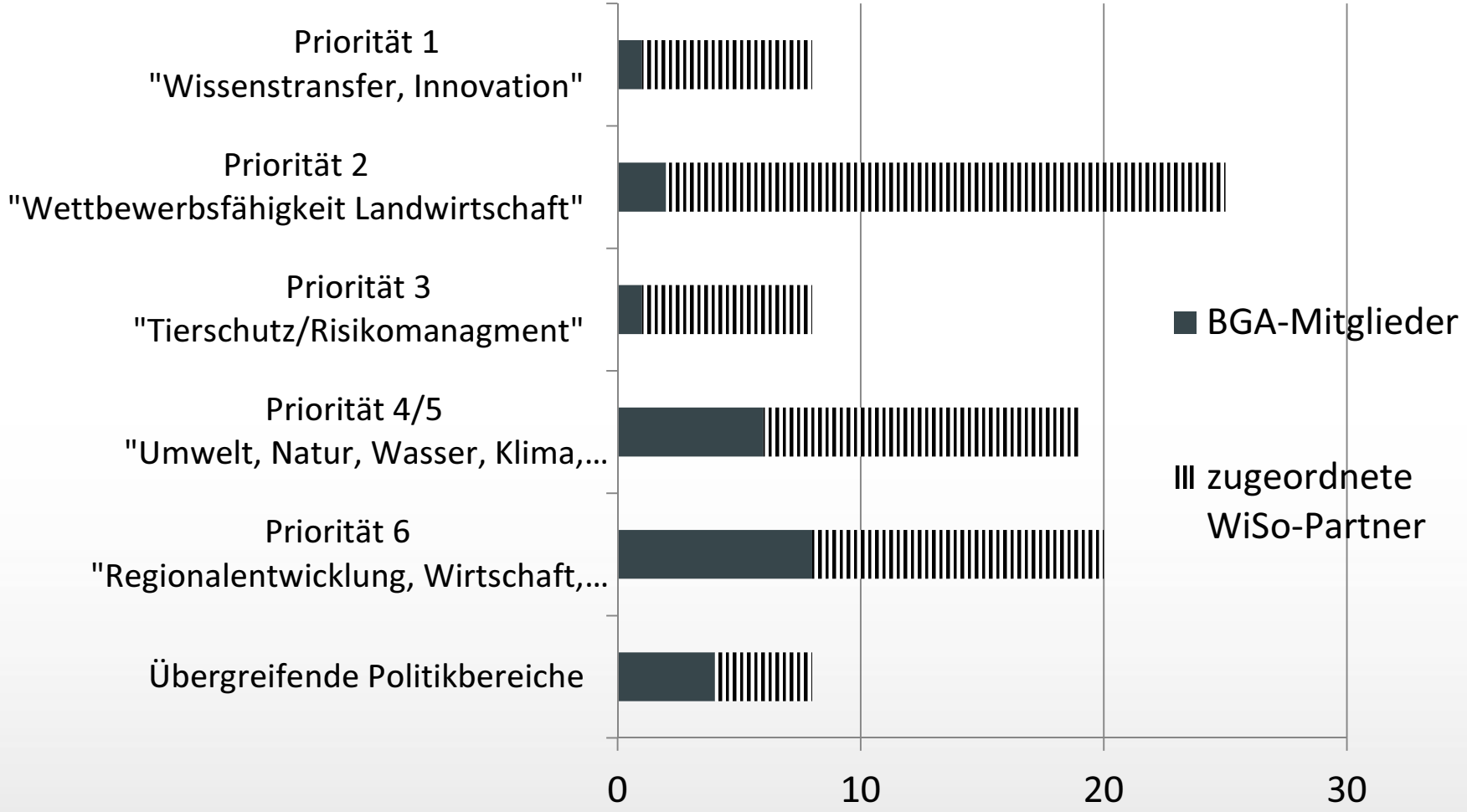


Quelle: Online-Befragung

Gruppenstruktur und -zusammenarbeit



Zusammensetzung der Partnergruppen



Quelle: Partnerbericht

Sprechermodell – alles nur Fassade?



Hoch **Formalisierungsgrad** Gering

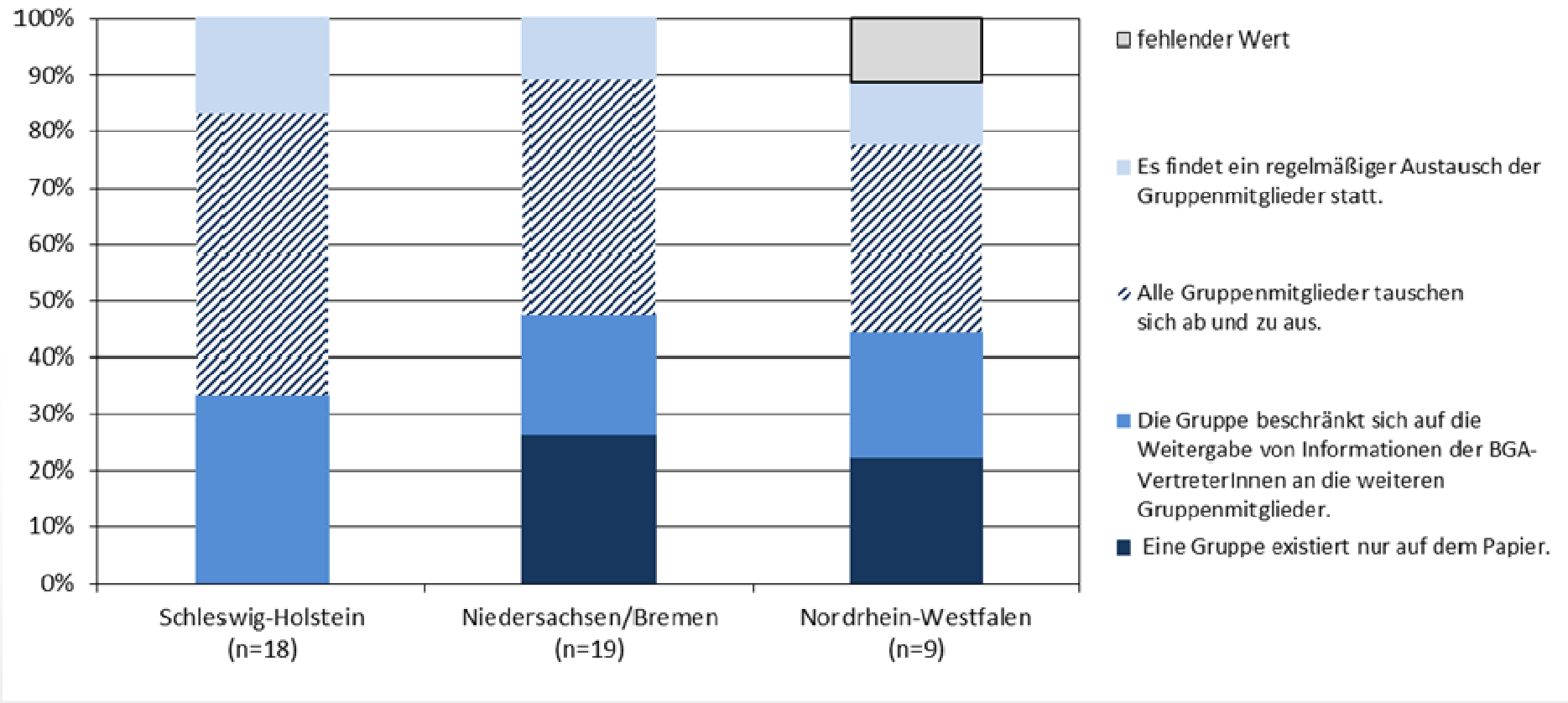
Gruppenzuordnung, Anspruch an SprecherInnenverantwortung,
Bericht aus den Gruppen als TOP auf BGA-Sitzungen

SH

NI/HB

NRW

Gruppen: Gelebt oder Formalismus?

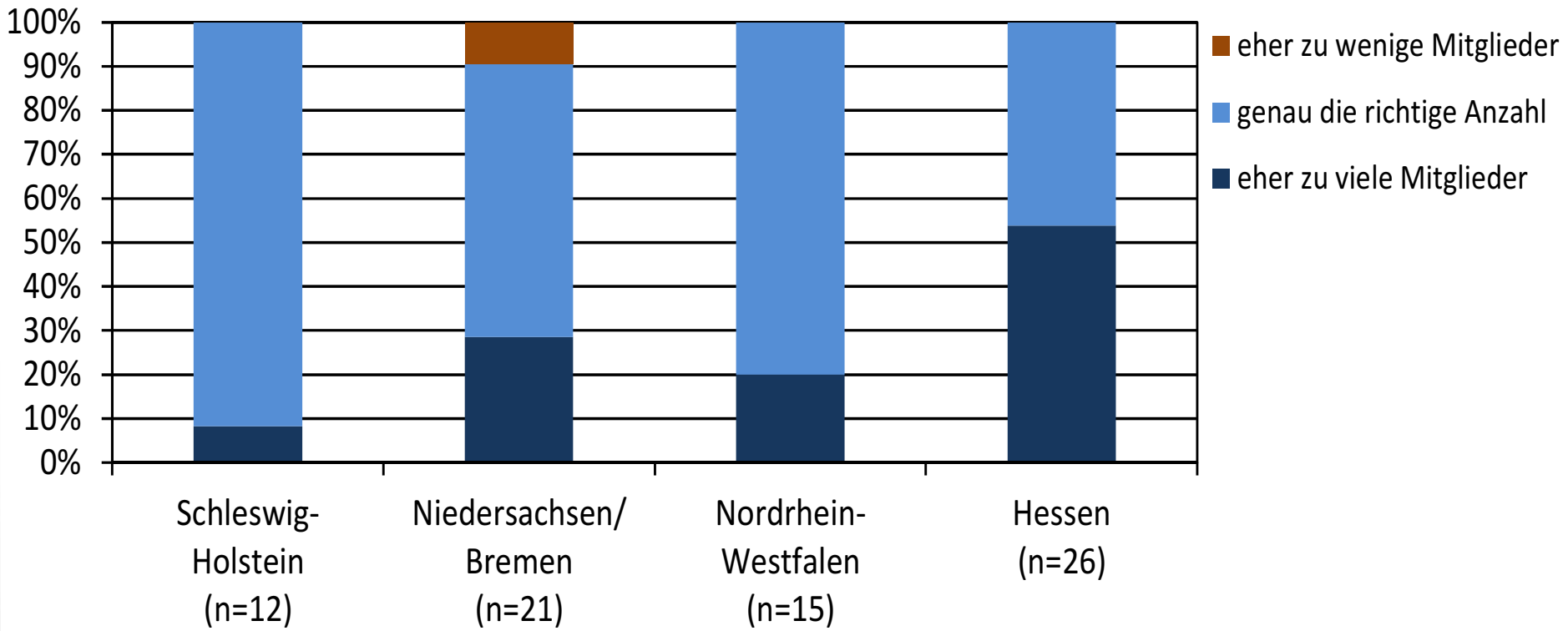


Quelle: Online-Befragung

Sitzungsorganisation

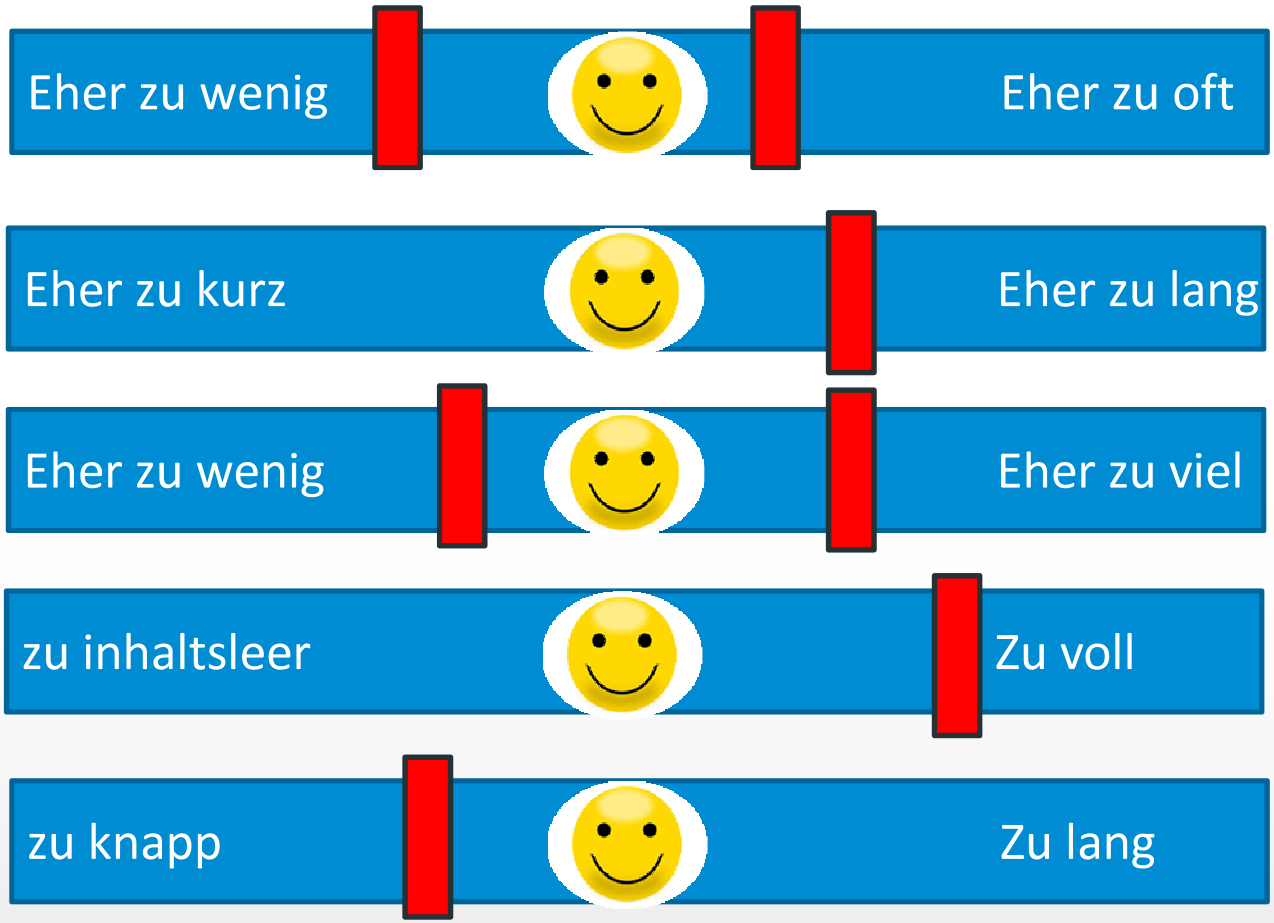


BGA-Mitglieder und effektive Arbeitsfähigkeit



Quelle: Online-Befragung

BGA-Sitzungen in NI/HB: Alles super oder was?



Quelle: Online-Befragung

Sitzungsdesign - Ausgestaltungsvarianten

Formales und Information überwiegt, Sitzungsraum im Ministerium, halbtägig



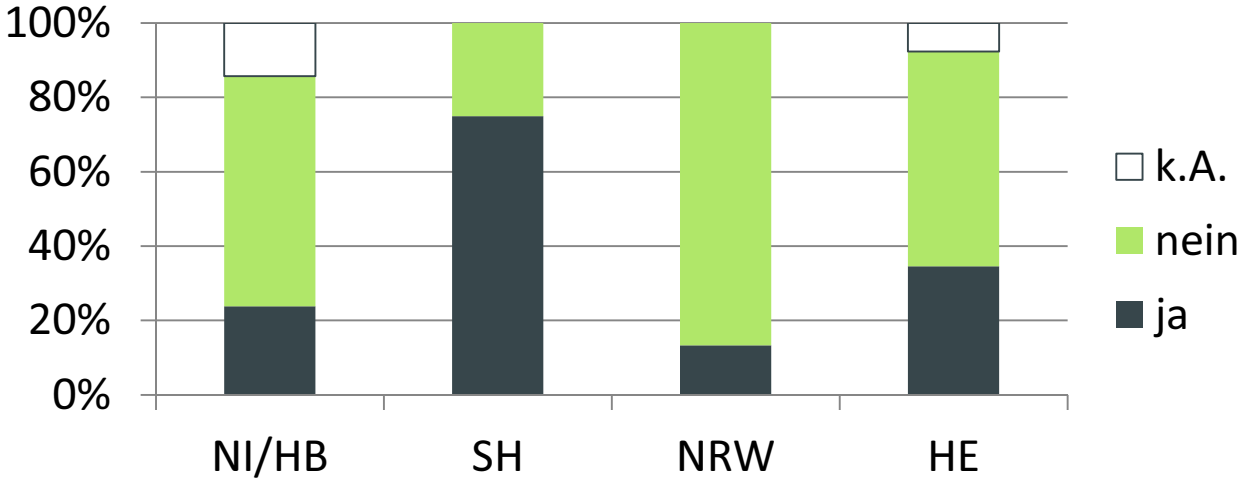


Zusätzliche inhaltliche Inputs, andere Sitzungsräume, Imbiss

Zweitägig mit Exkursionen und neben Formalen mit inhaltlichen Inputs



Rahmenprogramm zum Begleitausschuss gewünscht?



Quelle: Online-Befragung 2017

Von allen Befragten mit **ja** über alle Länder präferiert:

Exkursionen zu ausgewählten Themen und Projekten

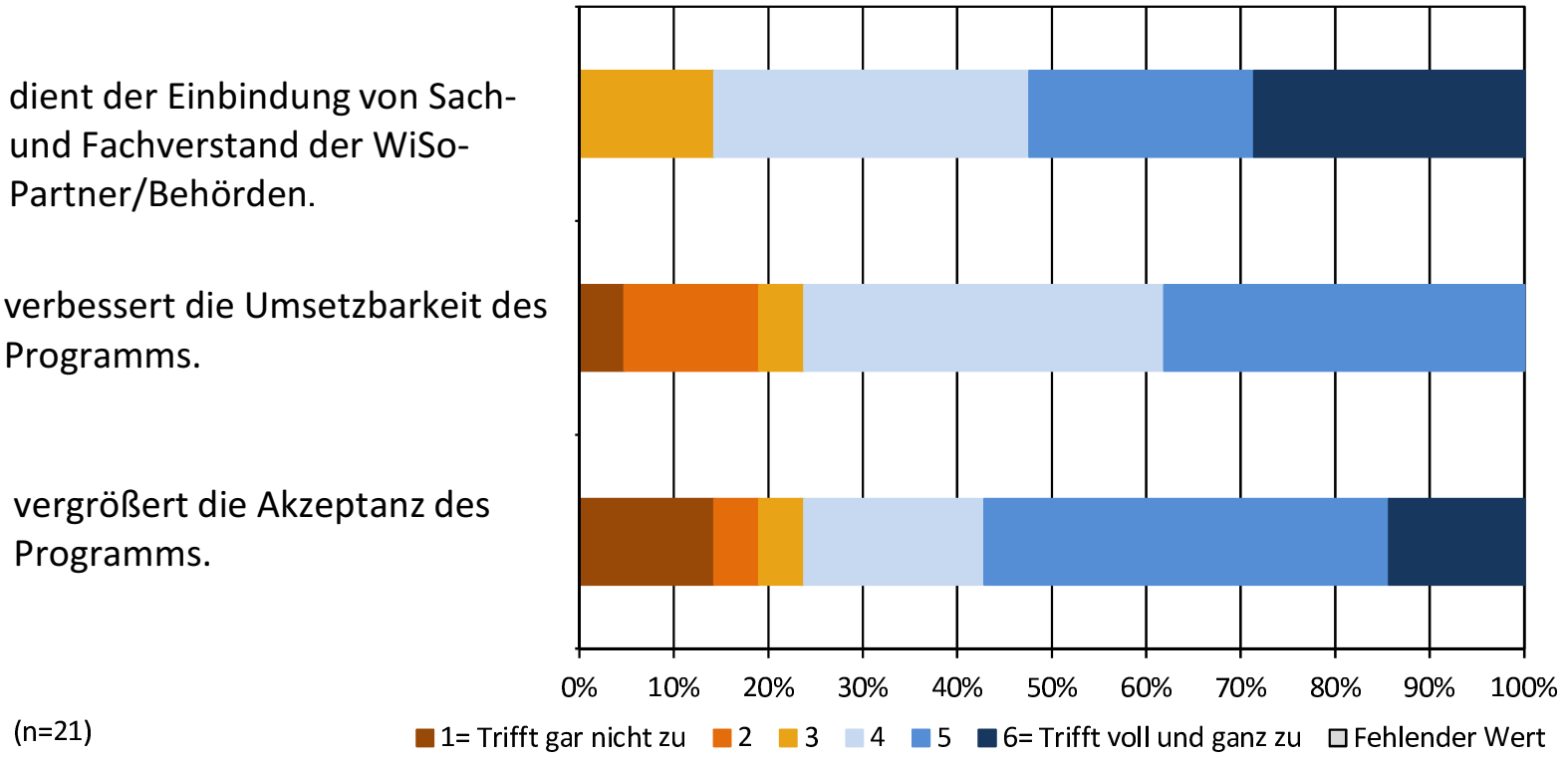


Nutzen für PFEIL und die Partner

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3	Vorstellung und Genehmigung der Tagesordnung
TOP 4	Genehmigung des Protokolls der 5. Sitzung des BGA PFEIL vom 15.12.2017
TOP 5	Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
TOP 6	Informationen zur EU-Förderung auf EU-, Bundes- und Landesebene
TOP 7	Bericht der EU-Zahlstelle – u.a. zu folgenden Themen: • Kontrollen/Audits
TOP 8	Fortschrittsbericht 2018 zur Umsetzung des Bewertungsplans PFEIL – u.a. zu folgenden Themen: • Überblick über wesentliche Evaluierungsaktivitäten • Ergebnisse der Partnerbefragung
TOP 9	Durchführungsbericht PFEIL 2017 – Vorstellung und Beschluss
TOP 10	Stand der PFEIL-Umsetzung – u.a. mit folgenden Themen: • Leistungsgebundene Reserve • Technische Hilfe
TOP 11	Öffentlichkeitsarbeit
TOP 12	Anhörung zur Änderung von Auswahlkriterien zu den Maßnahmen: • Verarbeitung und Vermarktung (V&V) • Dorfentwicklung (DE)
TOP 13	Blick in die Zukunft – EU-Förderung post 2020
TOP 14	Verschiedenes



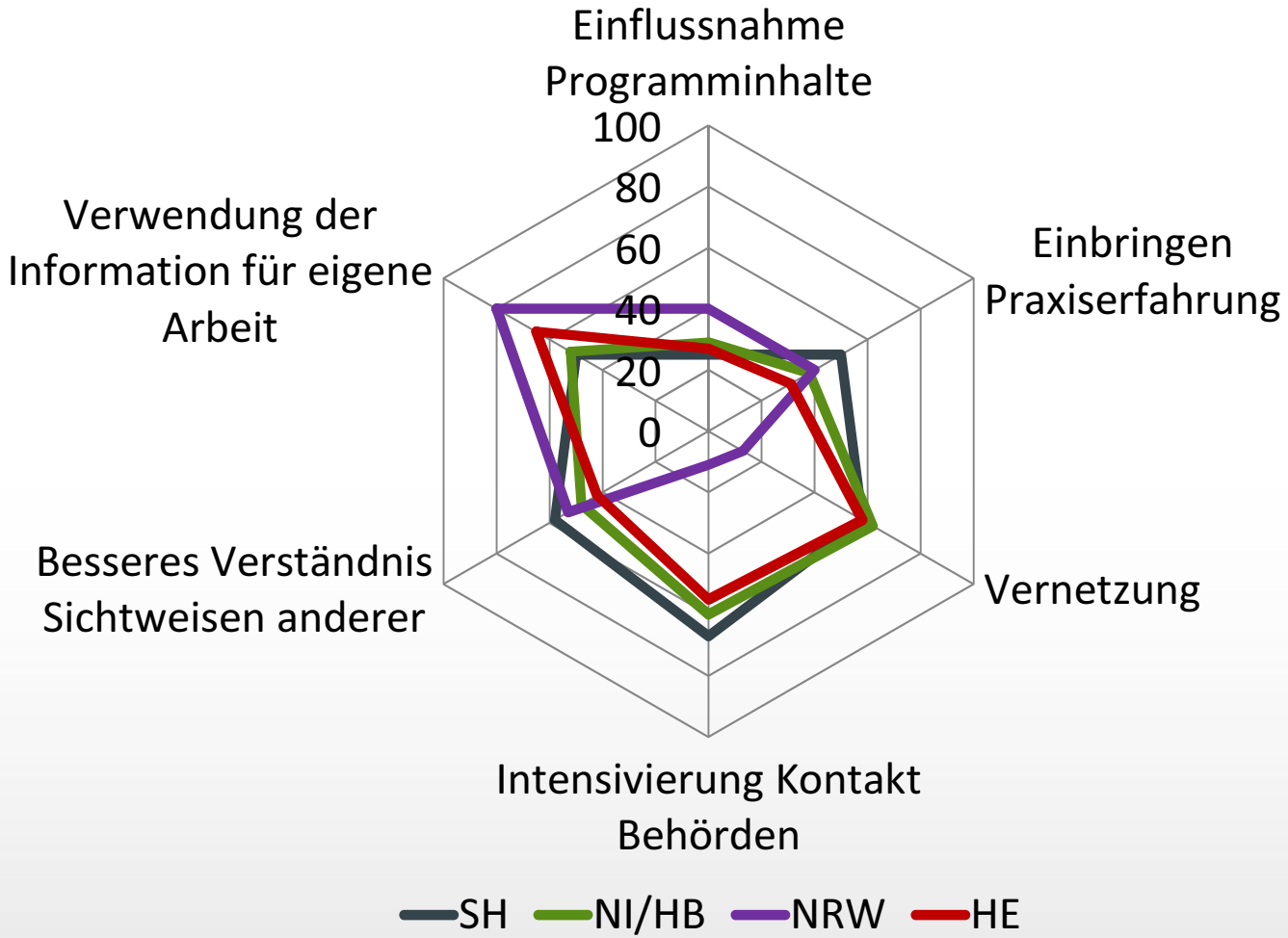
Nutzen für PFEIL (aus Sicht der Partner)



Weniger bedeutsam: inhaltlicher Nutzen oder Ausgleich verschiedener Interessen.

Quelle: Online-Befragung

Wo liegt der Nutzen einer BGA-Teilnahme?



Der Nutzen der Teilnahme im BGA liegt …

%-Anteil der Antworten in den Kategorien 5 und 6=Trifft voll und ganz zu

n=74

Quelle: Online-Befragung

Einige Diskussionspunkte

Verhältnis von Aufwand und Nutzen

Auf Formales begrenzen und noch stärker inhaltlich und organisatorisch ausweiten

Gruppenverfasstheit: stärkere Qualitätssicherung erforderlich?

Vielen Dank für Ihre Beteiligung und Interesse!

regina.grajewski@thuenen.de
Thünen-Institut für Ländliche Räume

www.eler-evaluierung.de





